

Wir zeigten mit dem Finger auf die Vill'n, an den'n wir als Kin  
der vorbeigefahren sind  
Heute guck' ich zweimal hin, weil ich nicht glauben kann, an de  
r Klingel steht jetzt mein Namensschild  
Die dicken Karren sind am schlafen, seit Jahren steh'n sie scho  
n in meiner Garage drin  
Und Mama fragt, wann trinkt sie mit dem kleinen Jungen 'n Cappu  
ccino am Hafen bei Tageslicht

Ich häng' besoffen in jeder Bar der Stadt  
Mit Herz und hoff', und hör', wie jeder sagt

Junge, denk mal an morgen  
Aber was ist mit heute?  
Wir schmieden Pläne, doch kommen lebend nicht hier raus  
Junge, denk mal an morgen  
Nahm'n uns so viele Träume  
Doch im Regen fall'n die Tränen gar nicht auf

Die Suite, in der ich schlafe, kostet mich knapp zehntausend Eu  
ro pro Monat im Radisson  
Und trotz Panoramablick fühl' ich mich so, als wäre ich heute i  
n ei'm Gefängnis drin  
Wie soll man Immobilien, Karriere, Familie und Liebe zusammen d  
enn auch managen?  
Und das Telefon steht niemals still, ich krieg' Nachrichten von  
irgendwelchen Besessenen (Ah)  
So viele Flaschen auf dem Tisch, wir könnten locker ein Fußball  
stadion zum Leuchten bring'n (Ah)  
Alle Angebote dankend abgelehnt, damit ich hier heute mit meine  
n Freunden bin (Ah)  
Auf die harte Tour gelernt, dass unser wunderschönes Lächeln ga  
r nicht käuflich ist  
Sperr uns tausend Meter tief unter die Erde, du hörst uns bis n  
ach oben von unsern Träumen sing'n

Ich häng' besoffen in jeder Bar der Stadt  
Mit Herz und hoff', und hör', wie jeder sagt

Junge, denk mal an morgen  
Aber was ist mit heute?  
Wir schmieden Pläne, doch kommen lebend nicht hier raus  
Junge, denk mal an morgen  
Nahm'n uns so viele Träume  
Doch im Regen fall'n die Tränen gar nicht auf

Ich häng' besoffen in jeder Bar der Stadt  
Mit Herz und hoff', und hör', wie jeder sagt

Ich häng' besoffen in jeder Bar der Stadt  
Mit Herz und hoff', und hör', wie jeder sagt  
Junge, denk mal an morgen (Uh)  
(Uh)